



© Steffen Gröbner

Blick auf Dresden vom Kirchturm Briesnitz

Romantische Malerei

STEFFEN GRÖBNER

2027



© Steffen Gröbner

Eiseskälte an der Elbe bei Meißen

Januar

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31							



© Steffen Gröbner

Leuchtturm Moritzburg

Februar

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28



© Steffen Gröbner

Fliederblüte an der Kirche Seifersdorf

Mai

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
					1	2	3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30	31						



© Steffen Gröbner

Laubengang am Lusthäuschen Batzdorf

August

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1	2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29	30	31					



© Steffen Gröbner

Polenztalwächter im Herbst

Oktober

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31							



Steffen Gröbner
Maler & Grafiker



„Die romantische Seele der Landschaft und Natur aufzuspüren im direkten Erleben als Freilichtmaler ist mir ein tiefes Anliegen meiner Kunst.“

Steffen Gröbner ist 1974 in Dresden geboren. Von 1991 bis 1995 absolvierte er eine Lehre als Porzellanmaler und rundete seine künstlerische Ausbildung in der Zeichenschule der Meißner Porzellanmanufaktur ab.

1992 begann er die Ausbildung in Malerei und Grafik bei den akademischen Malern Manfred Wünsche, Heinz Löffler und Ulrich Jungermann in Meißen. Vervollständigt wurde seine Ausbildung durch den Besuch der Meißner Jugendkunstschule.

Zeit seines Lebens prägte ihn die romantische Freilichtmalerei. In den Jahren 1996 bis 2003 wirkte er in der Abteilung Aquatinta in der Meißner Manufaktur.

Seit 2004 ist Steffen Gröbner freischaffend tätig.

Steffen Gröbner ist im: „Allgem. Lexikon der Kunstschaffenden in der bildenden und gestaltenden Kunst des ausgehenden XX. Jh.“ von A. A. Ziese im Band 5 unter Reg.Nr.: 82428 aufgenommen.

Kontakt:

Köhlerstraße 38b · 01689 Weinböhla

Telefon 035243 36394 · Mobil 0173 6994579 · info@steffen-groebner.de · www.steffen-groebner.de



Steffen Gröbner
Maler & Grafiker



„Die romantische Seele der Landschaft und Natur aufzuspüren im direkten Erleben als Freilichtmaler ist mir ein tiefes Anliegen meiner Kunst.“

Steffen Gröbner ist 1974 in Dresden geboren. Von 1991 bis 1995 absolvierte er eine Lehre als Porzellanmaler und rundete seine künstlerische Ausbildung in der Zeichenschule der Meißner Porzellanmanufaktur ab.

1992 begann er die Ausbildung in Malerei und Grafik bei den akademischen Malern Manfred Wünsche, Heinz Löffler und Ulrich Jungermann in Meißen. Vervollständigt wurde seine Ausbildung durch den Besuch der Meißner Jugendkunstschule.

Zeit seines Lebens prägte ihn die romantische Freilichtmalerei. In den Jahren 1996 bis 2003 wirkte er in der Abteilung Aquatinta in der Meißner Manufaktur.

Seit 2004 ist Steffen Gröbner freischaffend tätig.

Steffen Gröbner ist im: „Allgem. Lexikon der Kunstschaffenden in der bildenden und gestaltenden Kunst des ausgehenden XX. Jh.“ von A. A. Ziese im Band 5 unter Reg.Nr.: 82428 aufgenommen.

Kontakt:

Köhlerstraße 38b · 01689 Weinböhla

Telefon 035243 36394 · info@steffen-groebner.de · www.steffen-groebner.de

Kunstspensoren:

CCE Systeme GmbH · Renz und Kollegen Steuerberater · Peter Kollmeder, DVAG

M. Bartl, MB-RISKMANAGEMENT · Edelmetall- & Sachwertkontor Schloss Waldenburg

D.I.E.Projekt GmbH · GalerieVerlag Mitteldeutschland, Halle/Saale